

Trauern zuhause

Andere Zeiten brauchen andere Ausdrucksformen.

"Trauern zuhause" bietet Impulse für alle Trauernden, die sich nicht verabschieden oder zur Beerdigung kommen können. Gedacht für den Tag der Beerdigung oder in zeitlicher Nähe.

Ein Gebet zum Abschied

Viele Erinnerungen sind mit dem Namen _____ verbunden.

Gott, lass mich noch einmal Danke sagen: Danke für alles Glück und jede Freude, die wir geteilt haben. Danke für unsere Erfolge und auch für das, was wir miteinander ertragen haben.

All das, was nicht mehr möglich war, was mir noch Kummer macht, Gott, lege ich in deine gnädige Hand.

Was ich nicht fertiggebracht habe, erfülle du es. Wenn noch etwas unter uns offenblieb, vollende du es zum Guten.

Schenke auch mir Hoffnung für mein eigenes Leben. Wenn es sein darf, so lass mich bei Verstand und gesund alt werden und einmal gnädig sterben.

Bis es soweit ist, halte deine Hand über uns allen, tröste uns. Verwandle unsere Tränen wieder in Lachen und erfülle uns mit deinem Frieden. Amen



Wir lassen dich los

So geh du nun, wir lassen dich, _____, los.

So geh du nun, unsere Liebe verlässt dich nicht. Mögest du spüren, dass du nicht allein bist.

So geh du nun, unsere Wünsche begleiten dich. Mögest du wissen, dass jemand dich empfängt.

So geh du nun, unsere Hoffnung umgibt dich. Mögest du erkennen, das neue Land ist ewige Heimat.

So geh du nun, wir lassen dich los.

Quelle: <https://www.abschiedstrauer.de/segen-beerdigung-abschied.htm>

Segen.
Servicestelle für
Taufe, Trauung,
Beistattung & mehr

[segen.bayern-evangelisch.de](https://www.segen.bayern-evangelisch.de) | segen@elkb.de

Evangelisch-Lutherische
Kirche in Bayern



Segen

Gott,
in deinen Segen nimm _____,
der Himmel umhülle _____ ganz.

Dein Segen begleite uns hinaus in das Leben,
den Himmel auf Erden lass uns wieder sehen.

Behüte uns, wenn wir kommen und gehen.
Amen

Ideen für Abschiedsrituale

- Kerzen anzünden und dabei das Lieblingsgetränk/-gericht der/des Verstorbenen einnehmen. Ein Foto davon an andere Trauernde schicken.
- Erde in die Hand nehmen, klagen, danken, weinen, Erde ablegen.
- Kleine Erinnerungsgeschichte schreiben und an die engsten Angehörigen verschicken – oder einfach erzählen.
- Einen typischen Ausspruch, ein Rezept, ein gemeinsames Lied, ein Foto aus gemeinsamen Tagen oder einen bestimmten Ort suchen und mit anderen teilen.
- Einen besonderen Gegenstand, der die Verbindung zur/zum Verstorbenen ausdrückt, zu einer Kerze legen.
- Auf Instagram eine Gedenktafel posten (mehr_als_nur_eine_Zahl)